



Ministerium für Infrastruktur und Digitales

Regionalexpress fährt durch bis Stendal

Ab morgen (01.04.) fährt der Regionalexpress (RE) 4 von Berlin durch bis Stendal.

„Mit dem temporär erweiterten Angebot bieten wir den Reisenden eine gute und vor allem umstiegsfreie Alternative zur ICE-Verbindung, die baubedingt voraussichtlich bis Ende Juni gekappt werden muss“, erklärte Sachsen-Anhalts Ministerin für Infrastruktur und Digitales, Dr. Lydia Hüskens, heute in Magdeburg.

Es sei nicht selbstverständlich, dass das Land die Leistungen im Schienenpersonennahverkehr erhöhe, um so baustellenbedingte Ausfälle im Fernverkehr der Bahn auszugleichen, betonte Lydia Hüskens. „Umso glücklicher sind wir, dass es uns mit der Angebotsausweitung des RE4 gelungen ist, den Fahrgästen die Anbindung an die Bundeshauptstadt zu gewährleisten“, fügte die Ministerin hinzu.

Zu Ihrer Information:

Auf der ICE-Schnellfahrstrecke Hannover – Stendal – Berlin wird ab morgen gebaut. Weil die Gleise zwischen Rathenow und Wustermark erneuert werden, ist der Streckenabschnitt bis zum 20. Juni nur eingleisig befahrbar. Der Bauabschnitt wird von der DB Fernverkehr AG, je nach Bauphase, in nur einer Richtung durchfahren, die Züge aus der Gegenrichtung werden über Magdeburg umgeleitet und halten nicht in Stendal.

Aus diesem Grund haben das Land Sachsen-Anhalt und die NASA GmbH gemeinsam mit dem Land Brandenburg zusätzliche Leistungen bei dem Betreiber des RE4, der DB Regio AG Nordost, bestellt, die den Fahrgästen eine umsteigefreie Verbindung im Schienenpersonennahverkehr (SPNV) ermöglicht.

Der RE4 wird in der Bauphase um täglich sechzehn Fahrten von und nach Stendal verlängert. Statt in Rathenow zu enden, verkehrt er zweistündlich zwischen Stendal und Berlin auf der Schnellfahrstrecke ohne Zwischenhalt zwischen Rathenow und Stendal Hbf.

Die RB 34 Stendal Hbf – Rathenow mit Zwischenhalten in Hämerten, Schönhausen und Großwudicke verkehrt grundsätzlich nach Regelfahrplan. In Rathenow wird wegen des veränderten RE4-Fahrplans jedoch nur der Anschluss aus Richtung Berlin weiterhin gewährleistet.

Die Fahrt von Stendal nach Berlin Hbf dauert mit dem RE4 circa 75 statt der regulären 55 Minuten mit dem ICE. Der Anschluss in Stendal Hbf von und nach Hannover wird durch die DB Fernverkehr AG mit zusätzlichen Pendelzügen, die auf den RE4 abgestimmt sind, sichergestellt.

Impressum:

Ministerium für Infrastruktur und Digitales

Pressestelle

Turmschanzenstraße 30

39114 Magdeburg

Tel: (0391) 567-7504

Fax: (0391) 567-7509

E-Mail: presse-mid@sachsen.anhalt.de